

Landesgruppensprecherin Bayern
Ronja Sonnenschein
Degenhartstraße 49
85049 Ingolstadt
Tel: 01743668551

Ingolstadt, 15.03.2024

Landesgruppentreffen am 27.05.24 im Jura – Museum Eichstätt auf der Willibaldsburg

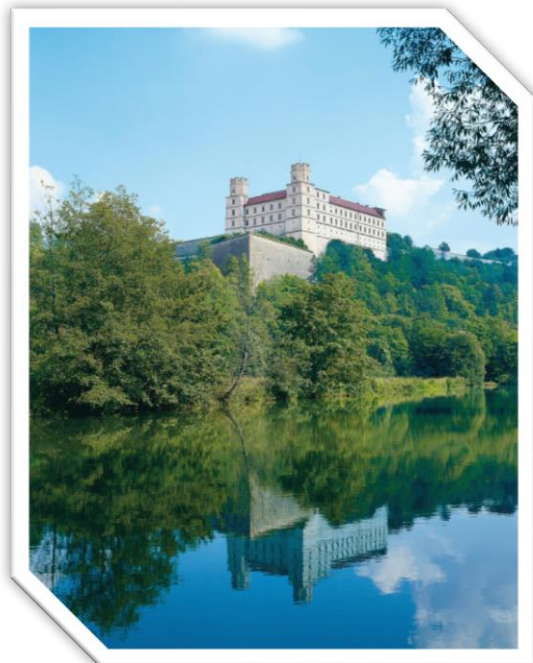
Liebe Kollegen und Liebe Kolleginnen,

Hiermit laden wir Sie herzlich und voller Vorfreude zum diesjährigen Landesgruppentreffen der bayrischen Landesgruppe der Deutschen Gesellschaft für Präparationstechnik e.V. ein.

Die Veranstaltung beginnt am Montag, den 27.05.2024 ab 09.00 Uhr in dem Tagungsraum des wunderschönen Jura- Museum in Eichstätt auf der Willibaldsburg.

In diesem Sinne, vielen Dank an die Präparatorin *Tabea Platzer*, die das Treffen in den Veranstaltungsräumen des Jura- Museums ermöglichen konnte.

Informationen zur Tagung



Die Willibaldsburg

Mit der *Willibaldsburg* in Eichstätt haben wir in diesem Jahr einen ganz besonderen Veranstaltungsort erwischt.

Sie wurde um 1353 in Eichstätt in Oberbayern errichtet, diente bis ins 18. Jahrhundert als repräsentative Burg und war der Sitz der Eichstätter Fürstbischöfe.

Die Anlage ist als denkmalgeschütztes Baudenkmal von Eichstätt verzeichnet und wird auch als Bodendenkmal geführt.

Mit ihrer langen Geschichte und der malerischen Lage über dem Altmühltal, wird dieses historische Bauwerk sicher Eindruck hinterlassen.



Das Jura – Museum

Das Jura-Museum wurde 1976 in den Räumlichkeiten der Willibaldsburg eröffnet und erfüllt seither einen ausdrücklichen Forschungs- und Bildungsauftrag.

Vielen Dank hiermit auch an die Museumsleitung und zuständige wissenschaftliche Leitung Frau *Dr. Christina Ifrim*, für die Ermöglichung der Veranstaltung.

Die Dauerausstellung

Die Ausstellung im Jura-Museum konzentriert sich auf die Fossilien der Solnhofener Plattenkalke, die durch die intensive Steinbruchtätigkeit in der Region ans Licht gekommen sind. Diese Versteinerungen ermöglichen eine Zeitreise in eine rund 150 Millionen Jahre alte tropische Insel-, Riff- und Lagunenlandschaft.

Die Sammlung des Jura – Museums

Die Sammlung des Museums ist vielfältig aufgebaut und umfasst ca. 100.000 Objekte. Bekannt ist sie vor allem für die größte Sammlung von Fossilien der Solnhofener Plattenkalke, die in den Steinbrüchen der Region zwischen Langenaltheim und Kelheim gefunden werden.

Die historischen zoologischen Sammlungen stehen den Fossilien in ihrer Bedeutung kaum nach. Die ca. 250 letzten erhaltenen Vögel der einzigartigen Leuchtenberg-Sammlung, und historische Schmetterlingssammlungen von Freyer und Schwertschläger dokumentieren einen vergangenen Zustand der Natur. Hinzu kommen Herbarien, weitere zoologische und entomologische Präparate, Minerale und Gestein sowie historisches Lehrmaterial aus dem Bereich der Naturkunde.

Aquaristik/ Die Schauaquarien

Zu der Ausstellung gehört ein beeindruckendes Schauaquarium. Diese Aquarien präsentieren Riffkorallen, farbenfrohe Korallenfische und “Lebende Fossilien”. Sie lassen die bunte Vielfalt der Meeresbewohner der Jurazeit lebendig werden und geben uns tiefe Einblicke in eine tropische Korallenlandschaft, wie sie vor 150 Mio. Jahren ausgesehen haben könnte.



Die aktuelle Sonderausstellung

Ab dem 20. März eröffnet zudem die neue Sonderausstellung „Mehr als nur T-Rex“ in welcher wir Einblicke in die Paläo-Art Kunstwerke des Künstlers *Joschua Knüppe* erhalten werden.



Weiter Informationen/ Anweisungen

Tagungsgebühren

Für DGP-Mitglieder: kostenlos

Nichtmitglieder: 5,00 Euro

Veranstaltungsort

Jura-Museum

Burgstraße 19

85072 Eichstätt

Der Zugang ist aktuell baustellenbedingt nur über den Mondscheinweg möglich, wird aber am Tag der Veranstaltung ausreichend ausgeschildert sein.

Ob Parkplätze am Tag der Veranstaltung zur Verfügung stehen, wird sich in den nächsten Wochen herausstellen. Wir werden noch über Parkmöglichkeiten im Vorfeld informieren!

Anreise mit dem ÖPNV:

Gäste, die mit Bahn oder Bus anreisen, erreichen das Jura-Museum vom Bahnhof „Eichstätt Stadt“ aus zu Fuß in ca. 20 Minuten. Die Stadtbuslinie 140 hält auf halber Höhe des Burgbergs (Haltestelle „Elias-Holl-Straße 1“, Mo-Sa). Von dort braucht man zu Fuß ca. 10-15 Minuten. Der Fußweg zur Burg ist nicht barrierefrei

Anmeldung

Anmeldung mit dem Anmeldeformular

Bitte bis spätestens 20.05.24 an ronja.sonnenschein@dinosauriermuseum.de oder per Post an Ronja Sonnenschein, Degenhartstraße 49 in 85049 Ingolstadt

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und auf ein freudiges Wiedersehen!

Mit freundlichen Grüßen

Landesgruppensprecherin

Ronja Sonnenschein

15.03.2024

